

Elisabeth
&Du 

Werde Elisabeth

Verwandle Armut in Hoffnung:
Mit einer Spende für das Haus Elisabeth.



Die Legende vom Rosenwunder – Eine Rose als Symbol gegen Armut

Elisabeth, eine junge, adelige Frau, macht sich auf den Weg in die Stadt, um den Armen Brot zu bringen. Wohltätig zu sein und sich für Menschen jenseits ihres Standes einzusetzen, ist ihr untersagt worden. Unterwegs begegnet ihr überraschend ihre Familie. Auf die Frage, was sie in ihrem Korb habe, antwortet Elisabeth mit pochendem Herzen, es seien Rosen darin. Ihre Familie befiehlt ihr, das Tuch zu heben um die Rosen zu sehen.

Elisabeth hebt das Tuch – und der Korb, in dem vorher noch das Brot war, ist tatsächlich voll mit Rosen.

Die Hl. Elisabeth von Thüringen (geb. 1207) ist die Schutzheilige der Caritas und ein großes Vorbild für Menschlichkeit und Solidarität. Mit der Kampagne „Werde Elisabeth“ ruft die Caritas dazu auf, Menschen in Not zu unterstützen. Ein freundliches Wort, eine Mahlzeit gegen den Hunger, ein Gespräch mit einem einsamen Menschen, eine Spende gegen die Armut.

Jeder kann Elisabeth sein und helfen.

Wir schaffen dieses große und wunderbare
Haus Elisabeth nur gemeinsam!

So hilft das Haus Elisabeth

Das Tageszentrum hat ein breites Angebot für von Armut betroffene Menschen. Ein Ort an dem sich viele Freiwillige, Interessensgruppen, Persönlichkeiten und Unternehmen engagieren und damit ein Zeichen der Solidarität und des Zusammenhalts setzen.

Elisabethstr. 39
5020 Salzburg

Die vier Säulen der Menschlichkeit

Tageszentrum

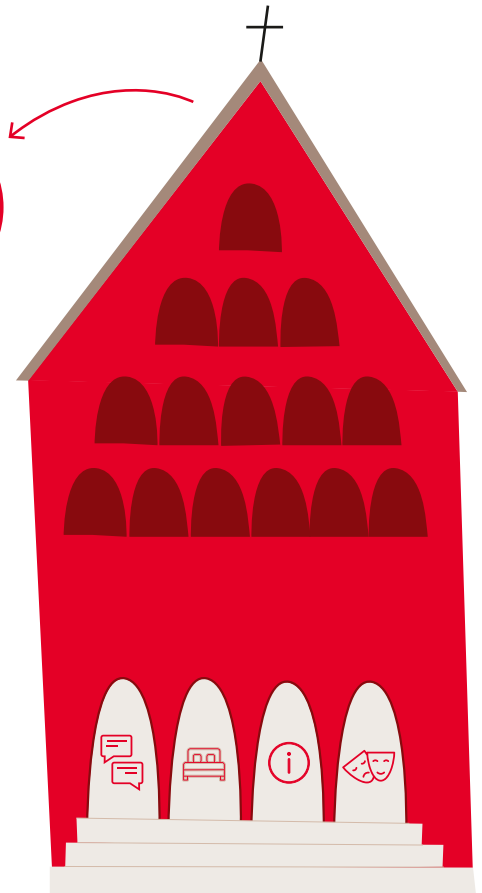
Das Tageszentrum im Haus Elisabeth schließt eine langjährige Lücke in der Versorgung von Menschen in Not. Dort können sich bis zu 50 Menschen vom Leben auf der Straße erholen und haben die Möglichkeit zu essen, zu duschen und ihre Wäsche zu waschen. Das betrifft z. B. Obdachlose oder auch armutsgefährdete/-betroffene Personen, die sich keine warme Wohnung oder keine warme Mahlzeit leisten können.

Notschlafstelle

Von November bis März gibt es im Haus Elisabeth eine Winternotschlafstelle, die das Angebot des Haus Franziskus um rund 20 Betten ergänzt.

Beratungszentrum

Im Beratungszentrum wird durch professionelle Sozial- und Wohnberatung nachhaltige Unterstützung im Bereich der Existenzsicherung angeboten. Darüber hinaus werden Informationen zu internen und externen Angeboten weitergegeben und gegebenenfalls weiter vermittelt.



Kulturelle und soziale Begegnungsstätte

Ein besonderer Fokus liegt beim Haus Elisabeth auf der kulturellen und sozialen Begegnung. Hier soll einfach mal geredet und gelacht werden dürfen. Durch verschiedene Veranstaltungen wird eine Atmosphäre geschaffen, die unterschiedlichste Menschen zusammenbringt.

So können Sie helfen


Wir sehen unser Haus Elisabeth als Symbol für den Zusammenhalt in Salzburg und eine Chance, der wachsenden Armut in unserer Mitte mit Mut zu begegnen.

Die Stadt und das Land Salzburg sowie die Erzdiözese Salzburg haben wir an unserer Seite. Doch es braucht auch die Hilfe der Salzburgerinnen und Salzburger. 850.000 Euro an Spendengeldern werden benötigt, um das Projekt umzusetzen.

Was wir noch brauchen? Ihre Mithilfe!

Die Räumlichkeiten rund um die ehemalige Elisabethbühne müssen komplett entkernt, saniert, umgebaut und für Menschen in Not adaptiert werden. Wir müssen Licht und Wärme schaffen, brauchen Platz für ein Tageszentrum, für Beratungszimmer, für soziale und kulturelle Begegnung im Sommer und für eine Notschlafstelle im Winter. Wir brauchen

Duschräume, WCs, eine kleine Aufwärmküche und einen Raum, um die Wäsche zu waschen. Unsere MitarbeiterInnen brauchen Arbeitsplätze und Aufenthaltsräume. Um einen Ort der Würde und Gemeinschaft zu schaffen, braucht es aber noch viel mehr: Tische und Sessel, Teller und Löffel und jede Menge Menschlichkeit.



850.000 Euro – das braucht die Solidarität aller. Bitte ermöglichen Sie mit Ihrer Spende, dass unser Haus Elisabeth rechtzeitig vor dem nächsten Winter seine Türen öffnen kann. Danke!

Wie Sie das Haus Elisabeth unterstützen können, erfahren Sie hier:

Wir freuen uns über Geld-, Zeit-, und Sachspenden von Unternehmen, Privatpersonen, Vereinen und Initiativen. Über Partnerschaften und Kooperationen und jede Form von freiwilligem Engagement.

Nähere Informationen, wie Sie Teil des Hauses Elisabeth werden können:

Christina Pacher-Vukovic
(Unternehmenskooperationen)
Tel. 0662/849373-129
christina.pacher-vukovic@caritas-salzburg.at

Benedikt Seilern-Moy
Tel. 0662/849373-118
benedikt.seilern-moy@caritas-salzburg.at

Spendenkonto:
Raiffeisenverband Salzburg
IBAN: AT11 3500 0000 0004 1533

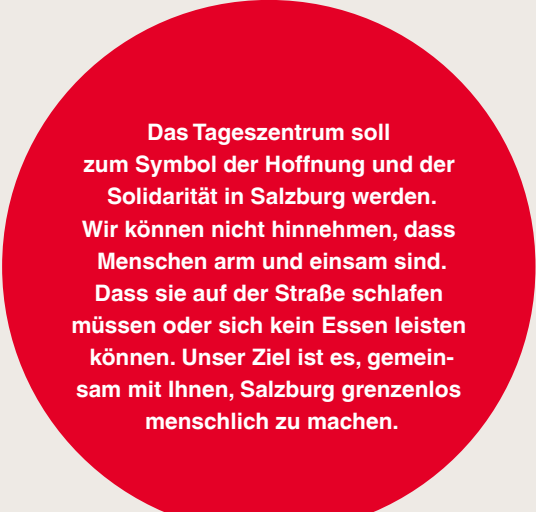
Verwendungszweck: Haus Elisabeth

Salzburg wird grenzenlos menschlich

Obdachlosigkeit ist jene Form der Armut, die am Sichtbarsten ist. Doch ein Großteil der Armut findet – wie wir wissen – im Verborgenen statt. Betroffen sind Menschen wie Sie und ich: Alleinerziehende, Familien mit mehreren Kindern, ältere Menschen und Menschen, die ein Schicksalsschlag aus der Bahn geworfen hat. Die Armut ist mitten unter uns. Das belegt eine aktuelle Studie* für das Bundesland Salzburg.

Danach sind 82.000 Menschen in Salzburg armuts- oder ausgrenzungsgefährdet. Im Zuge einer Befragung gaben 37.000 Personen an, bei der Ernährung sparen zu müssen. 9.000 SalzburgerInnen meldeten zurück, ihre Wohnung nicht ausreichend heizen zu können. Und bitter, aber mittlerweile bewiesen: Armut und Krankheit gehen Hand in Hand. Dazu kommen fehlende gesellschaftliche Teilhabe, Isolation, Scham und Einsamkeit. Wer arm ist, läuft schnell Gefahr, sich am Rande der Gesellschaft wieder zu finden und ausgegrenzt zu sein.

Um einen Ort der Gemeinschaft und Würde für von Armut betroffene Menschen in Salzburg errichten zu können, brauchen wir Ihre Solidarität. Danke dafür, dass Sie an Menschlichkeit glauben.



**Das Tageszentrum soll
zum Symbol der Hoffnung und der
Solidarität in Salzburg werden.
Wir können nicht hinnehmen, dass
Menschen arm und einsam sind.
Dass sie auf der Straße schlafen
müssen oder sich kein Essen leisten
können. Unser Ziel ist es, gemein-
sam mit Ihnen, Salzburg grenzenlos
menschlich zu machen.**

*Caritas Salzburg, Robert Buggler:

„Soziale Ungleichheit und gesundheitliche

Ungleichheit im Bundesland Salzburg“, 2018

Caritas &Du

Spendenkonto:

Raiffeisenverband Salzburg

IBAN: AT11 3500 0000 0004 1533

BIC: RVSAAT2S

Verwendungszweck: Haus Elisabeth